

## 20 Jugendliche aus Hessen mit Migrationserfahrung in Bildungs- und Engagementprogramm der START-Stiftung aufgenommen

Wiesbaden/Saarbrücken, 24.9.2019

- ▶ Heute, am 24. September 2019 werden im saarländischen Landtag feierlich 20 Jugendliche aus Hessen mit Migrationserfahrung offiziell in das 3-jährige Bildungs- und Engagementprogramm der START-Stiftung aufgenommen.
- ▶ Vertreter des Hessischen Kultusministeriums überreichen gemeinsam mit dem Geschäftsführer der START-Stiftung, Michael Okrob, die Stipendienurkunden.

Querdenker, Weitertreiber, Andersmacher - das sind die Jugendlichen, die von der START-Stiftung drei Jahre vor allem ideell sehr intensiv gefördert werden.

Die 15-jährige Fatama Alizada hat afghanische Wurzeln. Die Stipendiatin erklärt: „START wird mir die Voraussetzung geben, Menschen zu treffen, die wie ich Brücken zwischen ihren Herkunftsländern und Deutschland bauen wollen. Mein Ziel ist es, ein offenes und tolerantes Deutschland mitzugestalten.“

START will eine lebendige Demokratie, gesellschaftlichen Zusammenhalt und freiheitliche Werte in einer offenen Gesellschaft stärken. Michael Okrob, Geschäftsführer der START-Stiftung, ist stolz darauf, dass „wir dafür gemeinsam mit dem Land Hessen und vielen weiteren Partnern herausragende junge Menschen mit Migrationserfahrung gewinnen, fördern und begleiten. Damit schaffen wir ein starkes Netzwerk aus Gestalterinnen und Gestaltern, die sich aktiv für unsere Demokratie einsetzen.“

„Die Bereitschaft der START-Stipendiatinnen und Stipendiaten, sich aktiv in Schule und Gesellschaft einzubringen, beeindruckt mich jedes Jahr aufs Neue. Diese jungen Menschen sind ein tolles Vorbild für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler. Die Aufnahme in das Förderprogramm bietet ihnen die einmalige Gelegenheit, lebensbereichernde Erfahrungen zu sammeln, von denen sie weit über ihre Schulzeit hinaus profitieren. Das START-Stipendium steht somit auch dafür, dass Engagement und Einsatz für Demokratie sich lohnen“, unterstreicht Kultusminister Prof. Dr. R. Alexander Lorz.

Die 20 neuen Stipendiatinnen werden heute durch Vertreter des Hessischen Kultusministeriums und den Geschäftsführer der START-Stiftung, Michael Okrob, offiziell in die dreijährige Förderung aufgenommen und erhalten aus ihren Händen die Stipendienurkunden.

*START ist ein Bildungs- und Engagementprogramm für Jugendliche mit Migrationserfahrung. Über drei Jahre fördert und begleitet die START-Stiftung, eine Tochter der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, Jugendliche dabei, Verantwortung für eine lebendige Demokratie und gesellschaftlichen Zusammenhalt zu übernehmen. START ist Talentschmiede für außergewöhnliche junge Menschen, Inkubator für neue Initiativen und Lautsprecher für die Verteidigung freiheitlicher Werte. Mit Partnern aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft ist START deutschlandweit tätig. Aktuell werden von START rund 500 junge Menschen aus über 60 Herkunftsnationen gefördert. Weitere Informationen unter [www.start-stiftung.de](http://www.start-stiftung.de).*

### Pressekontakt

Thomas Friemel  
Pressebüro START-Stiftung  
c/o KOMBÜSE GmbH  
T: 0175-2018161  
E: [presse.start-stiftung@kombuese.org](mailto:presse.start-stiftung@kombuese.org)

Ronald Menzel-Nazarov  
Leiter Kommunikation  
START-Stiftung gGmbH  
T: 069 - 300 388-408  
E: [ronald.menzel-nazarov@start-stiftung.de](mailto:ronald.menzel-nazarov@start-stiftung.de)

**Übersicht der Geförderten in Hessen nach Wohnorten -  
gerne vermitteln wir Kontakt für Interviews:**

<b>m/w</b>	<b>Alter</b>	<b>Migrationserfahrung</b>	<b>Wohnort</b>
Weiblich	16	Syrien	Bad Orb
Weiblich	15	Türkei	Bebra
Männlich	15	Russische Föderation	Bebra-Blankenheim
Weiblich	13	Marokko	Flörsheim am Main
Weiblich	14	Moldau	Frankfurt am Main
Weiblich	16	Eritrea	Frankfurt am Main
Weiblich	15	Sri Lanka	Frankfurt am Main
Weiblich	15	Polen	Frankfurt am Main
Weiblich	15	Burundi	Frankfurt am Main
Weiblich	15	Russische Föderation	Frankfurt am Main
Weiblich	16	Bulgarien	Frankfurt am Main
Weiblich	17	Somalia	Freigericht
Weiblich	15	Afghanistan	Hanau, Steinheim
Weiblich	21	Kirgisistan	Mainz- Kostheim
Weiblich	17	Türkei	Nidda/ Eichelsdorf
Weiblich	15	Afghanistan	Oberursel
Weiblich	15	Syrien	Offenbach
Weiblich	15	Kroatien	Offenbach am Main
Weiblich	15	Türkei	Schwalbach
Weiblich	14	Türkei	Viernheim

Aus datenschutzrechtlichen Gründen und Wunsch der Stipendiaten werden weitere Angaben nur eingeschränkt veröffentlicht.